

CliMA Newsletter 02/2016

---

Liebe Leserinnen und Leser,

mit der heutigen Ausgabe des CliMA Newsletter möchten wir Sie zu den Klimaanpassungs- und Klimaschutzaktivitäten der Universität Kassel der letzten Zeit informieren. Bereits im Februar des kommenden Jahres findet die 2. Kasseler Klimaanpassungskonferenz statt, zu der wir Sie herzlich einladen.

Haben Sie Themen und Informationen zu Veranstaltungen, über die wir berichten und Sie informieren sollen? Schreiben Sie uns, wir greifen diese gerne auf.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen, ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Start in das neue Jahr.

Viele Grüße  
Ihr CliMA-Team

---



## Im Blick: Prof. Dr. Christian Klein

Prof. Dr. Christian Klein ist Professor für Corporate Finance am FB07 der Universität Kassel. Seine Forschungsinteressen liegen in den Bereichen Sustainable Finance, Responsible Investments, Corporate Social Responsibility und Risikomanagement. Dabei wählt er mehrheitlich einen empirischen Zugang.

Prof. Klein studierte in Augsburg und Swansea/Großbritannien. Nach seinem Studium arbeitete er ein Jahr bei Siemens in München. Anschließend nahm er eine Stelle als wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Universität Augsburg an und promovierte über „irrationale Verhaltensweisen auf Kapitalmärkten“. Seine Habilitation zu dem Thema „Neue Kapitalmarktanomalien und Disappearing Anomalies“ erstellte er in Hohenheim. Er ist Autor von zahlreichen Fachveröffentlichungen in renommierten wissenschaftlichen Journals wie der Review of Financial Economics oder der Review of Managerial Science. 2009 erhielt er den Erich-Gutenberg-Preis für Nachwuchswissenschaftler [\[mehr...\]](#)

---



## Climate-KIC Projekt Climate Mitigation Fund (CMF) 2.0

Das Projekt CMF 2.0 verfolgt das Ziel, eine für Städte maßgeschneiderte Struktur für Klimafonds zu entwickeln. Beteiligt am Projekt sind die Universität Kassel (FG Ökonomie der Stadt- und Regionalentwicklung und FG Unternehmensfinanzierung), die Energieagentur Modena (AESS) und die Städte Bologna und Frankfurt am Main. CMF 2.0 unterscheidet sich von bereits bestehenden Klimaschutzfonds in der Hinsicht, dass nicht nur Energieeffizienzmaßnahmen, die eine direkte Rendite erzielen, von den Fondsmitteln profitieren sollen. Auch die Förderung solcher Projekte soll möglich sein, die keine monetäre Rendite erwirtschaften, die aber einen substantiellen Beitrag im Sinne einer ganzheitlichen Nachhaltigkeitsentwicklung im lokalen/regionalen Kontext leisten. [\[mehr...\]](#)



## 2. Kasseler Klimaanpassungskonferenz - Anpassung gestalten und verwalten

Am 8. Februar 2017 veranstalten das CLiMA, das Regierungspräsidium Kassel sowie die Regionalmanagement Nordhessen GmbH die 2. Kasseler Klimaanpassungskonferenz. Diese findet im Ständehaus in Kassel statt und bietet ein Forum zum Austausch und zur Diskussion. Unter dem Titel "Anpassung gestalten und verwalten" wird über zentrale Herausforderungen der Auswirkungen des Klimawandels, über Strategien zur Realisierung von Anpassungsmaßnahmen sowie über Angebote und Bedarfe zur Unterstützung kommunaler Klimaanpassung referiert und diskutiert werden. Neben dem Konferenzprogramm bleibt während der Pause zudem ausreichend Zeit, um sich auf dem Marktplatz „Kommunale Klimaanpassung“ über weitere Projekte zu informieren oder gemeinsam mit Referenten und Teilnehmern zu diskutieren und neue Kontakte zu knüpfen. [\[mehr...\]](#)



## Neue Veröffentlichung in der CLiMA Publikationsreihe "Interdisciplinary Research on Climate Change Mitigation and Adaptation"

In dem jüngst erschienenen Buch „Entscheidungen über dezentrale Energieanlagen in der Zivilgesellschaft“ werden Vorschläge für eine qualitative Verbesserung der Öffentlichkeitsbeteiligung bei der Zulassung von Anlagen für erneuerbare Energien vorgestellt. Diese Veröffentlichung ist zugleich der Abschlussbericht des interdisziplinären Forschungsprojekts „Entscheidungen über dezentrale Energieanlagen in der Zivilgesellschaft (Dezent Zivil)“. In diesem Projekt wurde von 2013 bis 2016 untersucht, wie bisherige Beteiligungsverfahren zur Standortplanung für Energiegewinnung aus erneuerbaren Energieträgern (Wind, Photovoltaik, Solarthermie, Biomasse, Geothermie) beschaffen sind und wie auftretende Konflikte zwischen Bürgern und Investoren in Zukunft konstruktiv bewältigt werden können. [\[mehr...\]](#)



## Die Landschaftsstudierendenkonferenz (LASKO) zu Besuch im CliMA

Der Klimawandel stellt eine Herausforderung und zugleich ein Aufgabenfeld für die Landschaftsarchitektur und Landschaftsplanung dar. Um sich mit dem Thema Stadtklima fachlich auseinanderzusetzen und das erworbene Wissen in einem Planspiel anzuwenden waren 12 Studierende aus ganz Deutschland im Rahmen der Studierendenkonferenz Landschaft (LASKO) zu Gast im Kompetenzzentrum für Klimaschutz und Klimaanpassung (CliMA). [\[mehr...\]](#)



## Gründung eines UniGardening~Netzwerk - "der essbare Campus"

Eine „grüne Oase“ mitten auf dem Campus der Universität Kassel soll bald Wirklichkeit werden. Studierende sollen schon bald das Gedeihen von Bohnen, Tomaten oder Kräutern auf dem Campus beobachten können. Derzeit wird im Rahmen der Gründung eines UniGardening~Netzwerk an der Konzepterstellung unterschiedlicher Lehrveranstaltungsformate gearbeitet. Die Initiative lädt alle ein, die aktiv an der Entstehung mitwirken möchten. [\[mehr...\]](#)

### IMPRESSUM

Herausgeber:  
Competence Centre for Climate Change Mitigation and Adaptation (CliMA)

Besucheranschrift:  
Kurt-Schumacher-Straße 25, 34117 Kassel

Postanschrift:  
Mönchebergstraße 19, 34109 Kassel

Redaktion und Layout: Thomas Pischzan | Kirsten Klaczynski  
Kontakt: [clima@uni-kassel.de](mailto:clima@uni-kassel.de) | Thomas Pischzan

**U N I K A S S E L**  
**V E R S I T Ä T**

Sie können sich für den Newsletter an- und abmelden indem Sie eine E-Mail an [clima@uni-kassel.de](mailto:clima@uni-kassel.de) senden.